

# DROHNEN-KAMPAGNE

Gegen die Etablierung von Drohnentechnologie für Krieg, Überwachung und Unterdrückung



Berlin, den 14. November 2017

Sehr geehrte Mitglieder der FDP-Bundestagsfraktion,

anlässlich der Sondierungsgespräche und bevorstehender Koalitionsverhandlungen wenden wir – Vertreter\*innen der bundesweiten Drohnen-Kampagne – uns heute an Sie.

Die bundesweite Kampagne lehnt die Beschaffung von bewaffnungsfähigen und bewaffneten Drohnen ab und findet mit diesem Anliegen große Zustimmung in der Bevölkerung. 150 Gruppen und Organisationen haben unseren Appell "Keine Kampfdrohnen!" unterzeichnet.

(Siehe <https://drohnen-kampagne.de/appell-keine-kampfdrohnen/>)

Mit Sorge beobachten wir die Ausweitung des Drohnenkrieges unter der Regierung Donald Trumps, für den die US-Satelliten-Relaisstation im rheinland-pfälzischen Ramstein weiterhin unbehelligt unter dem Verdacht des Völkerrechtsbruchs genutzt wird. Italiens Wunsch nach einer Bewaffnung ihrer Reaper-Drohnen droht im nächsten Jahr Realität zu werden.

Wir wünschen sehr, dass die künftige deutsche Regierung ein Zeichen für die Rechtstaatlichkeit, die Menschenrechte und das Völkerrecht setzt. Sie darf diesen Irrweg der Aufrüstung nicht mitgehen und muss die Schließung der US-Relaisstation herbeiführen.

**Wir sind gegen die Etablierung einer Drohnentechnologie zur Kriegsführung, Überwachung und Unterdrückung.**

**Wir lehnen Kampfdrohnen ab, weil ihr Einsatz**

- die Schwelle zu bewaffneten Aggressionen weiter senkt,
- „gezielte“ Tötung von Menschen innerhalb und außerhalb von Kriegen bedeutet – ohne Anklage, Verfahren und Urteil,
- die Bevölkerung betroffener Landstriche terrorisiert und sie an Leib und Leben gefährdet,
- die Entwicklung autonomer Killer-Roboter befördert und noch schrecklichere Kriege zur Folge hätte,
- eine neue Rüstungsspirale in Gang setzt.

**Wir fordern von Bundesregierung und Bundestag,**

-- den Irrweg der Anschaffung und Produktion bewaffneter Drohnen sowie die diesbezügliche Forschung und Entwicklung aufzugeben und sich für ein weltweites Verbot und völkerrechtliche Ächtung dieser Waffen einzusetzen.

**Deutschland braucht keine bewaffnungsfähige oder bewaffnete Drohnen!**

Mit freundlichen Grüßen

Lühr Henken, Sprecher des Bundesausschuss Friedensratschlag

Elsa Rassbach, Sprecherin CODEPINK Germany, AGs Kampfdrohnen in Attac u. DFG-VK

Laura v. Wimmersperg, Moderatorin der Berliner Friedenskoordination